

Manuelle Aufbereitung von Spendern, die mit Hände-Desinfektionsmitteln oder Waschlotionen befüllt werden*

Die Aufbereitung von Spendersystemen beugt der Keimbesiedelung vor, insbesondere beim Einsatz von Waschlotionen. Aufbereitungsintervalle der Spender müssen im hauseigenen Hygieneplan festgelegt werden [1]. Grundsätzlich werden folgende Aufbereitungsschritte empfohlen:

- Wischdesinfektion des äußeren Gehäuses und aller von außen zugänglichen Teile, um sichtbare Verunreinigungen sowie Tropfnasen am Auslass zu beseitigen
- tägliche Wischdesinfektion des Bedienhebels durch den Reinigungsdienst
- Aufbereitung des Spendergehäuses und der Mehrwegpumpe durch Reinigung und Desinfektion (siehe unten)

Hinweis: Tragen Sie bei der Aufbereitung Handschuhe zum Schutz vor möglichen Kontaminationen.



Vorgehensweise bei der Aufbereitung von Spendergehäuse und Mehrwegpumpe

Flasche mit Hände-Desinfektionsmittel bzw. Waschlotion aus dem Spender nehmen. Das Steigrohr der Pumpe** mit einem sauberen fusselfreien Einmaltuch (z. B. Einweg-Papiertuch) abwischen, um eventuelle Produktreste zu entfernen.



Mehrwegpumpe entfernen und mit einem weiteren sauberen fusselfreien Einmaltuch oder z.B. einer Flaschenbürste gründlich unter fließend heißem Wasser (bis 60 °C) reinigen. Dabei besonders auf den Auslauf achten.

Anschließend das Steigrohr von unten nach oben mit heißem Wasser durchspülen. Danach Mehrwegpumpe zum Trocknen auf Einweg-Papiertücher legen.



Batteriebetriebene berührungslose Spender mit einem feuchten Tuch abwischen. Manuelle Spendergehäuse unter fließend heißem Wasser abspülen. Schwer zu erreichende Stellen und hartnäckige Ablagerungen mit einer geeigneten Bürste reinigen. Gehäuse anschließend mit Einmaltüchern trocknen. Die an der Wand fixierte Spenderrückwand mit einem fusselfreien feuchten Einmaltuch reinigen.

SINFEKTION

Ш



Nach vollständiger Trocknung Spendergehäuse, Rückwand und Mehrwegpumpe (von außen) mit einem alkoholischen Schnell-Desinfektionsmittel desinfizieren – entweder als Sprüh-Wischdesinfektion (z. B. Bacillol® AF oder Bacillol® 30 Foam) oder mit vorgetränkten Einmal-Tüchern (z. B. Bacillol® AF Tissues oder Bacillol® 30 Tissues). 30 Sek. Einwirkzeit beachten und bei Bedarf Metallteile mit Einmaltüchern nachwischen.



Spender wieder zusammensetzen und eine Flasche einsetzen, die mit einer alkoholischen Schnell-Desinfektionslösung gefüllt ist (z. B. Bacillol® AF). Die Flasche sollte mit einem Hinweis "Nur für Spülzwecke" gut sichtbar gekennzeichnet sein.



Desinfektionslösung 20-mal durchpumpen. Dabei als Auffangbehälter einen mit kaltem Wasser gefüllten Messbecher verwenden. Eine Einwirkzeit von 5 Minuten abwarten. Anschließend neues Gebinde einhängen und das enthaltene Produkt ebenfalls 20-mal in den Messbecher pumpen. Die aufgefangene Lösung kann nach der Spenderaufbereitung über das Abwassersystem entsorgt werden.

Flächen-Desinfektionsmittel vorsichtig verwenden. Vor Gebrauch stets Kennzeichnung und Produktinformation lesen.



- KRINKO (2016) Händehygiene in Einrichtungen des Gesundheitswesens. Bundesgesundheitsbl 59:1189-1220.
- Beispielhaft am Eurospender 1 plus
- ** Metall- oder Kunststoffpumpe